

# Lebendiger Treffpunkt

## Gleich zwei Auszeichnungen für Stader E-Werk

**Stade (vr).** Gleich zwei Auszeichnungen an einem Tag durfte Olaf Gatzke aus den Händen von Stades Bürgermeister Andreas Rieckhof entgegennehmen: Das Stader E-Werk am Haddorfer Grenzweg darf sich jetzt „1a-Fachhändler“ nennen. Diesen Titel vergibt der Brancheninformationsdienst „markt intern“ nur an Fachhändler und Fachhandwerker, die für einen hohen Leistungsstandard und besondere Kompetenz vor Ort eintreten und dies nachweisen können. Ein Kriterium ist beispielsweise das „Bekenntnis zu einem speziellen Verhaltenskodex, in dem sich der Geschäftsinhaber und sein Mitarbeiter-Team zum

qualifizierten Dienst am Kunden verpflichten“.

Die zweite Urkunde stammt von der Zeitschrift „Der Feinschmecker“, die für die aktuelle Oktoberausgabe die 150 besten Küchenstudios in ganz Deutschland zusammengestellt hat. In der Gruppe enthalten: das Stader E-Werk. Für die Nominierung zu einem der 150 besten Küchenstudios Deutschlands sei auch von Bedeutung gewesen, dass diese sich als „lebendige Treffpunkte“ etabliert hätten, also auch „Orte für wunderschöne Kochkurse, für geführte Weinproben, sogar für Konzerte und Lesungen“ seien, heißt es zur Begründung.



Olaf Gatzke (rechts) bekommt die Auszeichnung von Bürgermeister Andreas Rieckhof. Foto: Reimann